



**Stadt Leverkusen**

Antrag Nr. 2020/3763

**Der Oberbürgermeister**

I/01-011-20-06-he

**Dezernat/Fachbereich/AZ**

30.07.2020

**Datum**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II</b>	08.09.2020	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Neues Gerätehaus für die Freiwillige Feuerwehr in Bürrig  
- Antrag der SPD-Fraktion vom 02.07.2020

**Anlage/n:**

3763 - Antrag

SPD-Fraktion • Dhünnstr. 2b • 51373 Leverkusen

Herrn Oberbürgermeister  
Uwe Richrath  
Rathaus  
Friedrich-Ebert-Platz 1  
51373 LeverkusenDhünnstraße 2b  
51373 Leverkusen  
Telefon 0214 – 311 985 202  
Telefax 0214 – 311 985 200  
fraktion@levspd.de  
www.spd-leverkusen.de/fraktionLeverkusen, 2. Juli 2020  
jf/F.4-076**Antrag: Neues Gerätehaus für die Freiwillige Feuerwehr in Bürrig**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzungen der zuständigen Gremien:

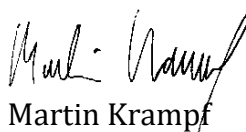
**Die Verwaltung wird mit der Planung eines Neu- bzw. Anbaus für das Gerätehaus des Löschzug 13 der Freiwilligen Feuerwehr in Bürrig beauftragt. Die Planungen sind den Gremien zeitnah vorzulegen.**Begründung:

Das aktuelle Gerätehaus an der städtischen Gemeinschaftsgrundschule Bürrig, in dem der Löschzug 13 stationiert ist, stellt eine Zumutung für die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr dar. Aufgrund von diversen gravierenden Mängeln am Gerätehaus wird die bedeutsame Arbeit der ehrenamtlich agierenden Feuerwehr in Bürrig deutlich erschwert.

Die Freiwillige Feuerwehr benötigt ein neues Gerätehaus in Bürrig, welches über 3 Stellplätze für Großfahrzeuge verfügt, mit genügend Platz, um hinter den Fahrzeugen Regale für die Ausrüstung und eine Werkbank unterbringen zu können. Darüber hinaus sollen im neuen Gerätehaus zeitgemäße Umkleiden, für Herren mit Platz für mindestens 50 Personen und Damen für mindestens 10 Personen, mit entsprechenden Sanitäreinrichtungen und Schwarz-Weiß-Trennung erstellt werden. Darüber hinaus bedarf es einen Schulungsraum mit moderner Ausstattung, sowie entsprechende Nebenräume (z.B. Küche, Büro der Zuführung, Gruppenraum Jugendfeuerwehr).

Die Freiwillige Feuerwehr leistet einen wichtigen Baustein bei der Brandbekämpfung und im Katastrophenschutz. Die aktuelle Situation im alten Gerätehaus erzeugt vermehrt Akzeptanzprobleme unter den Kameradinnen und Kameraden, welche sich mittelfristig auf die Einsatzbereitschaft auswirken können. Die Leistungen, welche die Freiwillige Feuerwehr erbringt, müssten in dem Fall von der Berufsfeuerwehr aufgefangen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Ippolito  
FraktionsvorsitzenderMartin Krampf  
Fraktionsvorsitzender Bezirk II